
Subject: Misteltherapie

Posted by [haare-rauferin](#) on Tue, 11 Nov 2008 12:09:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ihr....

jetzt möchte ich doch nochmal von meiner Misteltherapie berichten.

Ich gehe alle 3 wochen zum Dermatologen, der auch naturheilkundlich behandelt.

Er spritzt das Zeug rundherum unter die Haut an meiner kahlen Stelle.

Ist unangenehm, aber man nimmt es in kauf.

Die Misteltherapie wirkt, sie ist jedoch noch nicht so beakannt.

Sie wird nicht von der Krankenkasse übernommen, mein Arzt bekommt 1 Euro für das Spritzen.

Ich finde es doch immer wieder schön zu sehen, dass es auch noch Ärzte gibt, die sich dafür nicht zu schade sind.

Das Mittel muss man selbst bezahlen, aber es ist wirklich bezahlbar.

Jetzt habe ich nicht nur am Rande Haare (die entstanden wohl von dem Amazing-Produkt) - sondern es zieht sich jetzt ein kommender hellblonder Flaum immer dichter in die Mitte.

Mein Arzt sagt, dass er diese Methode schon seit ca 20 Jahren praktiziert, und eine Erfolgsquote von 70-80 % hat.

Sucht mal in eurer Stadt nach einem Dermatologen, der das auch kennt, vielleicht auch einen Heilpraktiker.

Ich kann nur gutes berichten, und bei mir waren die Haare jetzt auch schon 3 oder 4 Jahre weg.

Einen lieben Gruß, und euch ganz viel Erfolg, Kraft und Glück,
Die haare-rauferin

Subject: Anmerkung zur Misteltherapie

Posted by [123456789](#) on Tue, 11 Nov 2008 13:44:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Anmerkung zur Misteltherapie:

Dies wird normalerweise nach Krebserkrankungen eingesetzt und stärkt das Immunsystem so, dass keine Rezidive auftauchen sollen,

Bei Autoimmunerkrankungen ist große Vorsicht mit der Misteltherapie geboten!!! Normalerweise sollte sie hier nicht zum Einsatz kommen.(Kontraindikation) Ich habe ein Mistelpräparat vertrieben. Mir wurde von meiner damaligen Firma strikt davon abgeraten bei AA und Hashi (also bei Autoimmunerkrankungen) diese anzuwenden. Bevorzugt werden sollte statt dessen die Selentherapie.

Subject: Re: Anmerkung zur Misteltherapie

Posted by [gindora](#) on Wed, 12 Nov 2008 08:06:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

was kann passieren wenn man trotzdem bei AA die misteltherapie anwendet? verliert man haare?

Subject: Re: Anmerkung zur Misteltherapie
Posted by [123456789](#) on Wed, 12 Nov 2008 19:18:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

keine Ahnung, aber Misteltherapie ist bei Autoimmunerkrankungen wie auch Immuntherapeutika kontraindiziert und wenn sogar Firmen, die diese Medikamente herstellen ihren eigenen Mitarbeitern davon abraten würde ich es nicht machen. haare ausfallen werden bestimmt nicht, ich denke eher dass evt. andere Autoimmunerkrankungen ausgelöst werden können. Aber wenn es dich interessiert dann frage doch mal z. B. bei biosyn(Eurixor) nach.
